

Qualitätspolitik der Klinik Arlesheim

Wir sehen unsere Patientinnen und Patienten als mündige individuelle Partner. Sie stehen im Mittelpunkt all unseres Denkens und Handelns. Sie bilden das Zentrum unserer Qualitätspolitik, die sich an den verbindlichen und gelebten Werten der Klinik Arlesheim orientiert.

Unsere Organisation führen wir gemäss dem Wertedreieck: Drei Grundkräfte sollen sich im Gleichgewicht befinden. Die Qualitätspolitik formulieren wir entsprechend diesem Wertedreieck. Die drei Pole sind: Erkenntnispol (Konzeptebene), Vertrauenspol (Begegnungsebene) und Ordnungspol (Organisationsebene).

1. Erkenntnispol (Konzeptebene)

Wir wollen die Anthroposophische Medizin, auf der Grundlage der naturwissenschaftlichen Gesichtspunkte, und den Gedanken der kontinuierlichen Qualitätsverbesserung in unserer Arbeit und unseren Dienstleistungen im Alltag leben.

2. Vertrauenspol (Begegnungsebene)

Alle Mitarbeitenden der Klinik Arlesheim bekennen sich zur hohen Qualität unserer Dienstleistungen zum Wohle unserer Patienten. Unsere Sozialgestalt verstehen wir als einen sich entwickelnden Organismus. Die Begegnungskultur beinhaltet die interne Zusammenarbeit wie Führungsverhalten, Führungsverständnis und das Selbstverständnis der Mitarbeitenden, durch ihr persönliches Engagement, ihre hohe Identifikation und ihre Eigenverantwortung dazu beizutragen. Für unsere externen Zuweisenden, Kunden und Lieferanten sind wir ein kompetenter Ansprechpartner.

3. Ordnungspol (Organisationsebene)

Wir gestalten unsere Prozesse aktiv und haben jeweils Verantwortliche / Prozesseigner benannt. Sie überprüfen ihre Prozesse regelmässig auf Effizienz, aber auch auf Nachhaltigkeit.

In allen fachlichen Belangen möchten wir die Patientenorientierung, die kontinuierliche Qualitätsentwicklung und die Effizienz erlebbar werden lassen.

Wir sind uns unserer sozialen und ökologischen Verantwortung sehr bewusst und pflegen einen bewussten Umgang mit all unseren Ressourcen.